

3) Die Inseln im mittelländischen Meer, unter denen Candia (Crete) die merkwürdigste und größte ist, in der Mitte ist der Berg Ida, jetzt Psiloriti genannt, an dessen Fuße das Labyrinth ist, eine Höhle mit vielen Gängen. Candia, Hauptst. am Meer, treibt Handel mit Produkten der Insel, Wein, Del, Wolle, Honig, Wachs, Seide &c.

VIII. Das Königreich Serbien mit Belgrad an der Sau und Donau, 30,000 E., Grenzfestung gegen Ungarn. Haupthandelsstadt zwischen der Türkei und Ungarn. Sabacz, Semendria, Pristina, Nissa, Festungen.

IX. Das Königreich Bosnien wo Seralo, Hauptst. des Landes an der Bosna, hat ein Schloß, eine Waffenfabr. 20,000 E. Mostar, an der Nerenta, hat berühmte Mingenfabr., 10,000 E. Banjaluka, Türkisch-Gradiska, Zwornick, starke Festungen.

B. Die mittelbaren Provinzen, welche ihre eigene Hospodars oder Fürsten haben, aber dem türkischen Kaiser einen Tribut zahlen müssen, sind:

I. Die Wallachen, zwischen Siebenbirgen der Donau und Bulgarien, mit 1100 Q. M. und 1 Mill. meistens griechischer Einwohner. Darinn:

Bukarest, Hauptst. und Residenz des Hospodars, am Dumbroviza, hat ein griechisches Lyceum, 60 Kirchen, 30 Klöster, 60,000 E. und treibt Handel mit Landesprodukten, Getreide, Wein, Honig, Wachs &c. Giurgewo, Festung und wichtige Handelsstadt des Landes, gehört mit den Festungen Braila und Neu-Orsowa dem türkischen Kaiser unmittelbar.

II. Die Moldau, zwischen Siebenbirgen und Rußland, wo der Dnieper die Gränze macht, mit 800 Q. M. und 800,000 Einwohner, meistens griechischer Religion. Darinn:

Jassy, unweit des Pruths, Hauptst. des Landes und Sitz des Hospodars mit 15,000 E. Galatsch, Festung an der Donau, treibt mit Landesprodukten Handel auf der Donau und dem schwarzen Meer, 5000 E.

## Der Staat der jonischen Inseln.

Sie liegen an den Küsten von Albanien, Libydien und Morea, enthalten gegen 44 Q. M. und 200,000 Einw. meistens Griechen, aber auch Ita-